

NEWSLETTER 18/19#3



LIEBE LESER*INNEN,

Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie den Newsletter des [Oldenburgischen Staatstheaters](#) abonniert haben, oder weil durch einen Kartenkauf ein berechtigtes Interesse besteht Sie zu informieren. Am Ende dieser E-Mail finden Sie Informationen, wie Sie die Einstellungen dieses Newsletters ändern oder ihn abbestellen können.

Fragen oder Kritiken richten Sie bitte an presse@staatstheater-ol.niedersachsen.de

Im November öffnet das Oldenburgische Staatstheater für die Frierenden weit seine Türen und wartet auf mit wärmenden Konzerten und heißen Formaten der Sparte 7. Damit nicht genug: Auch unser Familienstück ‚Der Räuber Hotzenplotz‘ hat Premiere. Potz Pulverdampf und Pistolenrauch, wie wir uns auf Sie freuen!

KARTENVERLOSUNG:

Wissen Sie, welcher Komponist 1907/1908 das ‚Lied von der Erde‘ arrangierte? Unter den Einsendungen **bis zum 05.11.2018** verlosen wir 2 mal 2 Karten für das [3. Sinfoniekonzert](#) ‚Ahnungsvoll‘ am 18.11.2018 in den Weser-Ems-Hallen.

NEWS:

Sie kennen das ja: Ensembles wachsen und wechseln, neue Ideen brennen, Altes wird abgelöst. Fürchten Sie sich nicht! Wir halten Sie auf dem Laufenden!



Am 29.9. fiel der Startschuss für das ungewöhnliche Projekt, in welches das Publikum bei der Stückauswahl für den Spielplan 19/20 involviert ist. Sie können unter www.staatstheater.de die vier zur Auswahl stehenden Stücke in Ausschnitten einsehen, weitere Informationen einholen, Lesungen besuchen und abstimmen

4. Lesung: ‚Eine Frau. Mary Page Marlowe‘ von Tracy Letts am 10.11.2018 um 15.00 Uhr im Spielraum, Eintritt frei

DA LIEGT MUSIKE DRIN

1. Liederabend: BROADWAY MELODIES, 03.11.2018 | 20 Uhr | Kleines Haus

Der erste Liederabend der Spielzeit macht einen musikalischen Ausflug in die schillernde Welt des Broadway und präsentiert legendäre Melodien so berühmter Komponisten wie Kurt Weill, Leonard Bernstein, George Gershwin und Cole Porter:

3. Sinfoniekonzert: AHNUNGSVOLL, 18.11.2018 | 18 Uhr | Weser-Ems-Hallen

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Gustav Mahler

Dirigent: Hendrik Vestmann, Solist*in: Ann-Beth Solvang, Zoltán Nyári;

Oldenburgisches Staatsorchester

Mit dem wohl „mahlerischsten“ Werk Gustav Mahlers stellen sich die beiden neuen Ensemblemitglieder Ann-Beth Solvang und Zoltán Nyári dem Oldenburger Publikum nun auch im Konzertsaal vor. Mahler schrieb das ‚Lied von der Erde‘ 1907/08 nach altchinesischen Gedichten mit großer Emotionalität; ebenso wie Mozart seine Es-Dur-Sinfonie, mit der er ahnungsvoll das Ende seines sinfonischen Schaffens einleitete.

Soiree: ‚Lucia Di Lammermoor‘, 29.11.2018 | 18.15 Uhr | Foyer und Großes Haus
zu der Oper von Gaetano Donizetti

Lucia, die aus familienpolitischen Gründen Lord Arturo Bucklaw heiraten soll, liebt den Sohn einer verfeindeten Adelsfamilie, Edgardo di Ravenswood. Ihr Bruder, Lord Enrico Ashton, scheut kein Mittel, diese Liebe zu zerstören. Er gaukelt Lucia die Untreue Edgardos vor und zwingt sie so zur Heirat. Lucia zerbricht an dieser Grausamkeit: Noch in der Hochzeitsnacht ersticht sie im Wahn ihren Ehemann.

Barockkonzert à la française: RAMEAU & LECLAIR

02.12.2018 | 19.30 Uhr | Großes Haus

Werke von Jean-Philipp Rameau und Jean-Marie Leclair

Dirigent/Soloflötist: Alexis Kossenko, Solistin: Martyna Cymerman; Oldenburgisches Staatsorchester

Mit Suiten aus Opern Jean-Philippe Rameaus und seines Zeitgenossen Jean-Marie Leclair lässt der französische Dirigent Alexis Kossenko, der auch die musikalische Leitung der Comédie-ballet ‚Les Paladins‘ innehat, schon einmal in die besondere Klangwelt des französischen 18. Jahrhunderts eintauchen. Und da der Dirigent zudem ein gefeierter Soloflötist ist, wird er in einem Konzert von Leclair auch selbst zur Flöte greifen. Eine Koproduktion mit dem Centre de Musique Baroque Versailles.

3,2,1 ... VORVERKAUF!

Der Vorverkauf für folgende Veranstaltungen läuft:

Silvester-/Neujahrskonzert: Das Jahr 2019 wird bei uns in dieser Spielzeit bereits in der Silvesternacht begrüßt, wenn Mitglieder des Opernensembles und das Oldenburgische Staatsorchester unter Leitung von Vito Cristofaro ein Feuerwerk der besonderen Art zünden: Mit allem, was die Musik an Funkensprühendem und Feurigem zu bieten hat, verabschieden sie feierlich das alte Jahr und bereiten dem neuen Jahr einen ebenso festlichen wie fröhlichen Empfang.

Konzert ‚Il Coro é Mobile‘: Mit vielen kleineren Solorollen in den Opernproduktionen sowie in zahlreichen Auftritten im Schmuckfoyer zeigt der Opernchor des Staatstheaters immer wieder eindrucksvoll, wieviel solistisches Potential in ihm steckt. Nun eröffnet der Klangkörper das Jahr 2019 am 01.01.2019 mit einem Konzert voller Neujahrstimmung, in dem sich die Chorist*innen vor allem als Solist*innen präsentieren: mit Evergreens ebenso wie mit Unbekanntem aus Oper, Operette, Musical und Lied, mal im Duett, Terzett oder Quartett, oft ganz allein ... und nicht selten begleitet vom ganzen Chor.

Informationen rund um die Silvester- und Neujahrsvorstellungen finden Sie auch auf www.staatstheater.de

Joachim Król & l'Orchestre du Soleil: Nach dem umwerfenden Erfolg im Januar dieses Jahres präsentieren Joachim Król & l'Orchestre du Soleil am 27. Januar 2019 im Großen Haus des Oldenburgischen Staatstheaters noch einmal ‚Der erste Mensch. Die unglaubliche Geschichte einer Kindheit‘ nach Albert Camus.

SICHER NICHT ZUM LETZTEN MAL, ABER ZUM ERSTEN!

Unsere Premieren im November:

Niederdeutsches Schauspiel

- ‚Honig in'n Kopp‘ nach dem Film ‚Honig im Kopf‘ von Hilly Martinek und Til Schweiger; mit hochdeutschen Sprachanteilen, 04.11.2018 | 18.30 Uhr | Kleines Haus

Schauspiel

- ‚Russian Boy‘ (Uraufführung) von Dimitrij Sokolov, 17.11.2018 | 20.00 Uhr | Exerzierhalle
- ‚Ein großer Aufbruch‘. Eine Komödie nach dem gleichnamigen Film von Magnus Vattrodt 24.11.2018 | 20.00 Uhr | Kleines Haus

Junges Staatstheater

- ‚Der Räuber Hotzenplotz‘. Eine Kasperlgeschichte von Otfried Preußler, ab 6 Jahren 18.11.2018 | 16.00 Uhr | Großes Haus

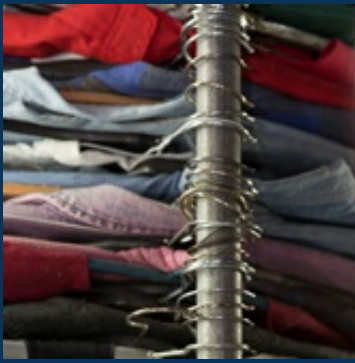
WIEDERSEHEN MACHT FREUDE!

Unsere Wiederaufnahmen:

‚Cyrano‘, 22.11.2018 | 18 Uhr | Exerzierhalle
„Aus dem pathetischen Klassiker wird eine hochtourige Show voller poppiger Parodien. Das hohe Tempo der Quer- und Quatschverweise kam beim Premierenpublikum ausgesprochen gut an.“ (Nordwest Zeitung)



UNKONVENTIONELLE FORMATE



HIN UND WEG

Klamottentausch-Party

09.11.2018 | ab 19 Uhr | Spielraum | Eintritt frei

Schrankleiche gegen neue Lieblingsklamotte! Wir wollen tauschen, miteinander und mit allen Gästen des Theaters. Zu Enges, zu Weites, Ungeliebtes oder Ungetragenes kann hier einfach mitgebracht und „Neues“ mitgenommen werden.

DEATH CAFÉ

Memento mori — bedenke, dass du sterblich bist
25.11.2018 | 14 — 17 Uhr | Exerzierhalle

Wir laden herzlich ein, in kleinen moderierten Gesprächsrunden und bei Kaffee und Kuchen gemeinsam über den Tod, die Vergänglichkeit und das Sterben zu sprechen. Hier wird keine akute Krisen- oder Trauerbegleitung geleistet.



Gast-Räume:



„Elling — Ausblick auf das Paradies“

Ein-Personen-Theaterstück nach der Romanvorlage von Ingvar Ambjørnsen

20./21.11.2018 | 20.00 Uhr | Spielraum

Elling wohnt von Geburt an bei seiner Mutter in einer Osloer Satellitenstadt, er ist Außenseiter und Sonderling. Nach dem Tod der Mutter ändert sich für ihn jedoch alles. ‚Elling‘ ist ein Stück über Andersartigkeit; es entstand nach einer Romanvorlage von Ingvar Ambjørnsen, der seine Erfahrungen als Pfleger in einer

psychiatrischen Klinik verarbeitete.

Viele Grüße,
Ihre Newsletter-Redaktion

 Gefällt mir

Impressum Generalintendant: Christian Firmbach; Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit; V.i.S.d.P: Christine Post;
E-Mail: presse@staatstheater-ol.niedersachsen.de

Oldenburgisches Staatstheater Theaterwall 28; 26122 Oldenburg; Kassentelefon: 0441-2225-111;
www.staatstheater.de

Sie möchten zukünftig keinen Staatstheater Newsletter mehr erhalten, dann melden Sie sich **hier** ab oder per
E-Mail, FAX und Brief an Oldenburgisches Staatstheater, Öffentlichkeitsarbeit, Theaterwall 22, 26122 Oldenburg
Sie sind mit folgender E-Mail-Adresse zum Newsletter-Service eingetragen: [{EMAIL}](#)